

Sitzungsvorlage

SV-10-0115

Abteilung / Aktenzeichen 40 - Schule, Bildung und Kultur/	Datum 07.01.2021	Status öffentlich
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Kultur, Sport und Ehrenamt	03.02.2021	

Betreff **750 Jahre Burg Vischering - Planungen für das Jubiläumsjahr**

Beschlussvorschlag:

Keine

Die Planungen zum 750-jährigen Jubiläum der Burg Vischering werden zur Kenntnis genommen

I. Sachdarstellung

II. Entscheidungsalternativen

III. Auswirkungen /Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, Klima)

IV. Zuständigkeit für die Entscheidung

I. - IV.

2021 ist ein besonderes Jahr für den Kreis Coesfeld, der das 750-jährige Gründungsjubiläum der Burg Vischering ganzjährig mit einem umfangreichen und qualitätvollen Kulturprogramm feiern möchte. Das gemessen an ihrem Alter beeindruckende Jubiläum der Burg Vischering bietet die einzigartige Möglichkeit, das Museum, vier Jahre nach der Wiedereröffnung, erneut in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken.

Veranstaltungsprogramm im Jubiläumsjahr 2021

Im Zusammenhang des Jubiläumsjahres plant der Fachdienst Kultur das Festjahr 2021 ganzjährig mit verschiedenen Veranstaltungen. Diese stehen im Bezug zur langen und abwechslungsreichen Geschichte der Burg Vischering, zur westfälischen Adelskultur sowie zum Sammlungsschwerpunkt der Burg Vischering, zur Architektur der Burg und zum heutigen Museum selbst.

Das Ziel ist dabei nicht, mehr Veranstaltungen als üblicherweise zu planen, sondern den Schwerpunkt des Jubiläumscharakters für alle Bereiche, d.h. Ausstellungs- und Rahmenprogramm sowie Kulturelle Bildung, zu verdeutlichen.

Ein Antrag zur Förderung des Jubiläumsjahres/ der Festwoche soll bei der LWL-Kulturstiftung (fördern bis zu 80 %) eingereicht werden. Sollte es zu keiner Förderung kommen, muss das Jubiläumsprogramm entsprechend „abgespeckt“ werden.

Das Jubiläum in Zeiten der Corona-Pandemie

Durch die Unwägbarkeiten, die die Corona-Pandemie mit sich bringt, soll weitestgehend auf reine Großveranstaltungen verzichtet werden. Stattdessen werden die Veranstaltungen so geplant, dass sie mit der jeweils geltenden Corona-Schutzverordnung und entsprechenden Hygienekonzepten einhergehen.

Festplatz und Festzelt

Ab Juni bis Herbst 2021 soll der Hof der Vorburg durch eine festliche Überdachung zum Dreh- und Angelpunkt der Jubiläumsveranstaltungen werden - ein phantastischer Blick auf die Hauptburg und logistisch kurze Wege inklusive. Das Zelt bietet Schutz vor Sonne und Witterung. Damit finden die Veranstaltungen inmitten der historischen Gebäude, inmitten dessen was wir feiern, statt. Die 750-jährige Geschichte der altherwürdigen Burg ist somit zum Greifen nahe.

Angedockt an den Gebäudekopf des Bauhauses bietet das Zelt bei einer angedachten Größe von 10 x 15 m Platz für ca. 120 Personen gemäß der Corona-Schutzverordnung. Die Bühne wird dabei im Torbogen des Bauhauses aufgebaut werden. Bei Bedarf kann der Veranstaltungssaal der Burg mitgenutzt und die Zahl der Gäste damit auf 220 erhöht werden (mit eingeschränkter Sicht für die im Außenbereich sitzenden Gäste).

Es ist der Kauf eines Eventzeltes über 19.000 Euro zzgl. MwSt. vorgesehen (Angebot der Firma Tom-Kata). Bisher sind im HH 2021 17.000 Euro für die dreiwöchige Miete eines Eventzeltes eingeplant, die Gelder müssten also noch vom Ergebnis- in den Finanzplan umgewidmet werden. Der Kauf ist günstiger als eine entsprechend lange Miete und kann auch für weitere Open-Air-Veranstaltungen der Folgejahre verwendet werden. Entsprechende Abstimmungen mit dem Denkmalamt stehen noch aus.

Ein Festplatz an der Vorburg hat auch den Vorteil, dass man sich die Miete und den Aufbau eines Festzeltbodens auf einer der außenliegenden Wiesen spart und auch die barrierefreie Erreichbarkeit ist gegeben.

In den Monaten vor und nach der Freiluftsaion sind kleinere Jubiläumsveranstaltungen im Innenbereich, wie historische Vorträge, Lesungen etc. angedacht, sofern es die Pandemie zulässt.

Festwoche:

Eine Jubiläumsfestwoche ist zwischen dem **13.08. und 22.08.2021** geplant und soll die Bandbreite des kulturellen Spektrums des Fachdienstes Kultur mit hochkarätigen Veranstaltungen für die breite Öffentlichkeit abbilden. Dadurch möchte der Fachdienst Kultur die Aufmerksamkeit der Bevölkerung für einen konzentrierten Zeitraum generieren, was marketingtechnische Vorteile mit sich bringt. Veranstaltungsort der Festwoche soll der mit einem Zelt überdachte Bereich der Vorburg sein.

- Festwochenprogramm:

Fr., 13.08.21, ca. 18-21 Uhr: Großer Festakt mit geladenen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Kultur. Als Ehrengäste sind Ministerpräsident Laschet und Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier angefragt. Moderiert wird die Veranstaltung durch Dr. Charlotte Potts (ZDF-Moderatorin und Korrespondentin der Deutschen Welle).

Sa./So., 14./15.08.2021 Großes „Bürgerfest“

für die Öffentlichkeit

Vorgesehen sind bisher: Musikprogramm, Zauberer, Mitmachprogramme für Jung & Alt.

Di. 17.08. bis Fr.20.08.21 Nachmittags - Kinder und Jugendprogramme

Di. 17.08. bis Fr. 20.08.21 Abendprogramm: Konzerte (von Klassik bis Jazz) und andere Formate für Erwachsene

Fr. 20.08.21 Open-Air-Kino

Gezeigt werden sollen auf der Burg Vischering gedrehte Filme

Sa./So. 21./22.08.2021 Ritterlager für Kids

Mit besonderen Angeboten rund um die Welt des Mittelalters für Kinder von 7-11 Jahren. Hier tauchen die Kinder in die Welt des Mittelalters ein und erfahren eine Menge über das Leben auf einer Burg, wie zum Beispiel das Rittertum, mittelalterlicher Tanz, Gauklerei und vieles mehr.

Sonntags zusätzlich Schauspielführungen mit Rentmeister Wernekinck.

Weitere Programmpunkte im Jubiläumsjahr:

Ausstellungen

Die für das Jubiläumsjahr 2021 geplanten großen Wechelausstellungen spiegeln die beiden Schwerpunkte des Museums Burg Vischering wider: Kunst- und Kulturgeschichte (mit einem besonderen Augenmerk auf die Adelskultur) sowie zeitgenössische Kunst.

Die geplanten Ausstellungen sind der Sitzungsvorlage „Kulturprogramm 2021“ zu entnehmen.

Musikalische Beiträge

Neben der etablierten Reihe BurgJazz werden in Kooperation mit der Musikhochschule Münster sowie der Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung maßgeschneiderte Musikalische Beiträge für das Jubiläumsjahr entwickelt. Angedacht sind Konzerte und oder Workshops zum Thema 750-Jahre Musikgeschichte (Zielgruppe Kinder und Jugendliche, Erwachsene).

Kooperation mit Burg Hülshoff:

1. Epilog zum RKP Projekt: „Fräulein Nette unterwegs“ auf der Burg Vischering – Podcast / Performance etc. (noch ohne Termin).
2. kultureller Austausch „Hülshoff zu Gast auf Vischering“ und „Vischering zu Gast auf Hülshoff“ als gegenseitiger „Besuch“ des jeweiligen kulturellen Programms. Als Austausch wird ein Programm der Burg Vischering, wie beispielsweise ein Konzert der Reihe BurgJazz, auf der Burg Hülshoff stattfinden und andersherum.

KING’S MEN spielen HAMLET (noch ohne Termin)

Das Deutsch-Niederländische Ensemble KING’S MEN spielt viersprachig (Deutsch, Niederländisch, Englisch und Twents, dem Dialekt der Grenzregion Twente), open-Air und coronagerecht Hamlet, Shakespeares Drama um den dänischen Prinzen, der über den Mord an seinem Vater an der ganzen Welt zu zweifeln beginnt. Geplant im Außenbereich der Burg Vischering.

Fr. 01.10.und Sa.02.10, Abschluss des Jubiläums: Illumination der Burg Vischering

Anlässlich der Wiedereröffnung der Burg Vischering im Jahre 2017 wurde eine 10-minütige, Illumination der Hauptburg entwickelt, die die Geschichte der Burg künstlerisch interpretiert. Die Rückmeldungen der Bevölkerung waren durchweg positiv und bis heute erreichte den FD Kultur immer wieder Anfragen/Wünsche, die Illumination noch einmal zu präsentieren.

Deshalb ist eine erneute Aufführung als Abschluss des Festjahres an einem Wochenende im Oktober geplant: Von 20 bis 22 Uhr soll die Illumination vier Mal mit freiem Eintritt zu sehen sein. Um die Attraktivität zu erhöhen sollen während der Wartezeiten Kurzführungen durch die Ausstellungen und ein musikalisches Begleitprogramm angeboten werden.

Weitere Programmpunkte sind derzeit in Vorbereitung.

Publikationsvorhaben „750 Jahre Burg Vischering“ (Arbeitstitel):

In einer Publikation werden die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Geschichte, Archäologie, Bauforschung und Ausstattung der Burg Vischering in einer verständlichen Art und Weise vorgestellt. Außerdem wird auf die Neukonzeption der Burg Vischering als „modernes Museum“ mit Dauerausstellung, Kultureller Bildung sowie als Portal der Burgen und Schlösser des Münsterlandes eingegangen. Die letzte eigenständig herausgebrachte Publikation zur Geschichte der Burg stammt aus dem Jahre 1993. Viele neuere wissenschaftliche Erkenntnisse sind bisher nicht veröffentlicht. Das Buch erscheint als Herausgeberschrift mit Aufsätzen verschiedener Autoren sowie einem hohen Anteil an schönen fotografischen Aufnahmen der Burg und soll im Museumsshop verkauft werden. Die Publikation soll pünktlich zum Festakt fertiggestellt sein.

Gedenkmedaille; Briefmarke

Angedacht wird derzeit eine Sonderprägung zum Jubiläum. Außerdem ist die Herausgabe einer Sonderbriefmarke ist für 2022 geplant.

Marketing, Logo, Bewerbung

Im Sinne einer gesamtheitlichen Bewerbungs- und Marketingstrategie im Jubiläumsjahr ist der Einsatz einer übergeordneten Jubiläums-Wort-Bildmarke beauftragt worden – entwickelt wird diese aus dem bestehenden Burg Vischering Logo. Ab Anfang 2021 soll die Wort-Bildmarke auf sämtlichen Print- und Onlinemedien sowie nach Absprache auf den Geschäftsbriefen, dem Poststempel sowie der Emailsignatur des Kreises Coesfeld erscheinen und auch die Jubiläumspublikation soll in Grafik und Layout an die Wort-Bildmarke angelehnt sein.

Wichtig ist die verstärkte Bewerbung in Online- und Printmedien, die zu einer immensen Steigerung der Präsenz und einer stärkeren überregionalen Wahrnehmung der Burg führt und sich wiederum langfristig auf die Besucherzahlen auswirkt. Dafür wurden im HH 2021 zusätzliche Mittel eingestellt.

Finanzierung und Sponsoring

Im Haushalt 2021 wurden 67.000 € zusätzlich für das Jubiläumsjahr 2021 eingestellt.

Durch den geplanten Kauf eines Zeltes mit entsprechender Umwidmung, s.o. auf Seite 2, würden nur noch 50.000 € erforderlich sein.

Die vorläufig kalkulierten Kosten liegen mit ca. 87.000 € darüber (siehe Kostenplan). Durch einen entsprechenden Antrag bei der LWL-Kulturstiftung sowie ggf. bei der Sparkassenstiftung und Sponsoring soll die Finanzierungslücke von rund 37.000 € geschlossen werden.

Bei entsprechender Antragsstellung kann die LWL-Kulturstiftung bis zu 80 % der Kosten decken (Antragsfrist Ende Feb. 2021).

Posten	grobe Kostenangabe in €	im Haushalt 2021
Publikation		
Honorar	12.000,00	
Grafik	6.420,00	
Druck	15.000,00	
Bildrechte	500,00	
Festwoche		
Catering	3.000,00	
Honorare	15.000,00	
Lichtshow	10.000,00	
Openair (Technik, Bestuhlung, etc.)	2.000,00	
Veranstaltungen		
Kulturelle Bildung	2.500,00	
PR+ÖA		
Grafik	5.000,00	
Anzeigen, Druckerzeugnisse	15.000,00	
Trailer		
GESAMT	86.420,00 €	50.000,00 €

Durch Sponsoring / Förderung zu erbringender Anteil:
36.420,00 €